

Auszug aus der Niederschrift

Sitzung der Bürgerschaft vom 11.11.2020

3.1 Heike von Weber (Einwohnerin der Hanse- und Universitätsstadt Rostock) Erfahrungsbericht mit Fragen und Anregungen zur Bürgerbeteiligung in Rostock

Mit Bezug auf die Bürgerbeteiligung im Rahmen der 800-Jahr-Feier sowie die Bürgerbeteiligung vor und nach der BUGA-Bewerbung regt Frau von Weber an, grundsätzlich mehr Zeit für eine intensivere Beteiligung einzuplanen, damit die Bürgerinnen und Bürger vollumfänglich informiert werden können - nicht nur über Ergebnisse - um damit die Einflussmöglichkeiten zu erhöhen. Vor dem Hintergrund der aktuellen Lage und auch, um allen Berufstätigen eine Beteiligung zu ermöglichen, wird darüber hinaus um digitale Beteiligungsmöglichkeiten gebeten.

Dem Dank des Oberbürgermeisters für das Engagement von Frau von Weber folgen Stellungnahmen einzelner Mitglieder der Bürgerschaft.

Die Auffassung der Verbesserungsmöglichkeiten hinsichtlich der bisher praktizierten Bürgerbeteiligung wird geteilt. Es wird jedoch auch darauf hingewiesen, dass die Bürgerbeteiligung auf die zu begleitenden Prozesse nicht hemmend wirken darf.